



ungeniert/ engagiert

kunst aus den strassen berlins
Kunsthalle Wilhelmshaven, 23. Juli bis 24. September 2017

KUNSTHALLE
WILHELMSHAVEN

Sonntag, 23. Juli, 11.30 Uhr

Ausstellungseröffnung:
**ungeniert/engagiert –
kunst aus den strassen berlins**

Statements von Michael Diers, Dr. Jürgen Fitschen, Uwe Wohlmacher,
Caro Eickhoff · Straßenmusik von Majanko Bauer

Dienstag, 25. Juli, 19 Uhr

Ausstellungsführung:
was ist street art?

Dr. Jürgen Fitschen

Donnerstag, 3. August, 19 Uhr

Küstendebatte:
ist street art politisch?

Yety, Skore79, Caro Eickhoff und weitere Gäste

Dienstag, 8. August, 19 Uhr

Führung:
formen der street art

Dr. Jürgen Fitschen

Donnerstag, 17. August, 19 Uhr

Secret Signs Tour:
mit skore79 unterwegs in Wilhelmshaven

Skore79

Samstag, 19. August, 14-18 Uhr

Kulturkarussell der Landesbühne Nord:
poetry slam in der kunsthalle

Marlene Stamerjohanns, Dr. Jürgen Fitschen

Mittwoch, 23. August, 17 Uhr, VHS Wilhelmshaven

Vortrag:
**die documenta in kassel –
geschichte einer ausstellungs-idee 1955–2017**

Dr. Jürgen Fitschen (Kooperation mit VHS Wilhelmshaven)

Dienstag, 29. August, 19 Uhr

Abendtalk:
**was ist kunst?
neue antworten von überraschungsgästen**

Dienstag, 12. September, 19 Uhr

Führung:
formen der street art

Dr. Christina Wawrzinek

Dienstag, 19. September, 17 Uhr

Secret Signs Tour:
mit wort-g-wand unterwegs in Wilhelmshaven

Thorben Ide, Thorben Schiel

Donnerstag, 21. September, 19 Uhr

**sommerfest des vereins der kunstfreunde
für wilhelmshaven e. v.**

**KUNSTHALLE
WILHELMSHAVEN**

Adalbertstraße 28 · 26382 Wilhelmshaven
Telefon +49 (0)4421/41448 · Fax +49 (0)4421/43987
kunsthalle.wilhelmshaven@t-online.de
www.kunsthalle-wilhelmshaven.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag	14 bis 20 Uhr
Mittwoch bis Sonntag	11 bis 17 Uhr

EINTRITT

Erwachsene	3,00 €
ermäßigt	2,00 €
Mitglieder des Kunstvereins	frei
Der Besuch von Schulklassen ist kostenlos.	

malen in der kunsthalle

Die Malschule in der Kunsthalle führt samstags von 11:00 bis 13:00 Uhr und von 13:30 bis 15:30 Uhr sowie freitags von 14:45 bis 16:45 Uhr Malkurse für Kinder und Jugendliche durch. Bitte melden Sie sich über die Evangelische Familienbildungsstätte, mit der die Kunsthalle Wilhelmshaven kooperiert, an.

**KUNSTHALLE
WILHELMSHAVEN**

Mit freundlicher Unterstützung durch:

**Verein der KUNSTFREUNDE
für Wilhelmshaven e. V.**

Touristik & Freizeit GmbH
**WILHELMS
HAVEN**



Nietiedt
STARKE LEISTUNG AM BALD
ALBA
Wir nennen es Rohstoff.

**ungeniert/
engagiert**

kunst aus den strassen berlins
Kunsthalle Wilhelmshaven, 23. Juli bis 24. September 2017

Die Kunsthalle Wilhelmshaven zeigt in diesem Sommer eine außergewöhnliche Ausstellung: Insgesamt 16 internationale Künstlerinnen, Künstler oder Gruppen werden dem Publikum demonstrieren, wie es künstlerisch in den Straßen Berlins (und Wilhelmshavens) zugeht: *ungeniert/engagiert*, um einmal die Berliner Schnauze zu zitieren.

Die Akteure kommen aus verschiedenen Gegenden der Welt, darunter einige Urgesteine der Bewegung: *1UP, Various & Gould, SP38, Johannes Mundinger, Sophia Hirsch, Alessandra „Senso“ Odoni, JoY, Lapiz, Matthieu Martin, Reclaim Your City, Medienkollektiv Pappsatt, Damian Yves Rohde, Dissenso Cognitivo, Il Baro*, aus Wilhelmshaven als besondere Gäste *wort-G-wand (Thorben Ide und Thorben Schiel), Yety* und *Skore79*, ein Mitglied der Berliner Crew *Super Bad Boys*.

Mauern aus Sichtbeton, zehn Wände verschiedener Größe, davon sieben in Ziegelmauerwerk errichtet, weitläufige Treppen, von Tageslicht durchflutete ebenso wie verschattete Räume und Durchblicke in die Natur bieten in der Kunsthalle das konzentrierte Bild eines modernen urbanen Stadtraums – im Innern des Gebäudes! Dieses geniale architektonische Konzept bietet eine ideale Bühne, um Street Art zu präsentieren.

Kunst in den Straßen der Stadt – unkontrolliert, wild, subversiv, latent renitent, lustig, politisch, nachdenklich, frei, unkonventionell, schreiend, bunt, schrill – hat es eigentlich immer gegeben. Nur war der etablierte Kunstbetrieb nicht annähernd gewillt, das, was draußen auf der Straße passiert, als Kunst anzuerkennen.

So fasst Street Art verschiedene Formen ursprünglich antibürgerlicher und nichtkommerzieller Kunst der Gegenwart im öffentlichen Raum größerer Städte zusammen. Sie entsteht aus reinem Spaß, anarchischer Lust, aber auch aus Wut und Zorn. Besonders delikat dabei: In der Aneignung des öffentlichen und privaten Stadtraums als Bild- und Zeichenträger steckt irgendwie immer der Angriff auf die gesellschaftliche Eigentumsordnung, was sie bis heute umstritten macht.

Diese Form der (Mit-)Gestaltung des öffentlichen Raumes ist grundsätzlich nicht auf Regelkonformität angelegt, wendet sich zum Beispiel gegen die allgegenwärtige Kontaminierung der Welt durch Werbung oder den Verdrängungswettbewerb in Stadtvierteln und entzieht sich den Vermarktungsstrategien bürgerlicher Kunst – auch dort, wo keine konkrete Botschaft erkennbar ist.

Die Ausstellung ist der Auftakt zum *Street Art Sommer 2017* in Wilhelmshaven. Am 5. und 6. August findet zum siebten Mal das *Internationale Street Art Festival* in der Stadt statt. Straßenmaler aus aller Welt werden in der Wilhelmshavener Innenstadt zu Gast sein. An zwei Tagen zaubern Künstler aus den unterschiedlichsten Nationen Kunstwerke aus Kreide auf den Asphalt. Ab dem 25. August präsentiert dann das Küstenmuseum in Wilhelmshaven die faszinierenden Fotografien des Journalisten und Fotografen Uwe Wohlmacher, der im Großstadtschungel Berlins und in Wilhelmshaven unterwegs war und die unglaubliche Welt der Street Art mit der Kamera festgehalten hat.